

24 neue Studierende in der Friedhelm Loh Group

Nachwuchsfachkräfte starten in die Zukunft

Von der Mittelstandsmanagerin bis zum Wirtschaftsingenieur: Insgesamt 24 neue Studenten haben Anfang Juli ihr StudiumPlus in der Friedhelm Loh Group aufgenommen. In Kooperation mit der Technischen Hochschule Mittelhessen bildet die Unternehmensgruppe die jungen Frauen und Männer zu den Fachkräften von morgen aus.

Haiger, 5. August 2013 – Von den 24 Studenten, die die Friedhelm Loh Group in diesem Jahr eingestellt hat, haben fünf zuvor auch eine Ausbildung in der in Haiger ansässigen und weltweit aktiven Unternehmensgruppe gemacht. Zu Beginn ihres Studiums standen für die jungen Frauen und Männer erst einmal das gegenseitige Kennenlernen und natürlich eine Einführung in die Unternehmensgruppe auf dem Programm. Betreut von der Loh Academy, der Weiterbildungseinrichtung der Friedhelm Loh Group, bekamen die Studenten unter anderem Schulungen in der Unternehmens-IT und den Produkten. Bei einem Teamtraining im Kletterpark Wetzlar konnten sich dann alle näher kennenlernen, zumal ein Trainer sie dort mit Aufgaben konfrontierte, die sie nur gemeinsam lösen konnten.

Anpacken ist angesagt

Anschließend ging es nach Rittershausen, dem größten Werk von Rittal. Dort beließen es die neuen Studenten allerdings nicht bei einer Werksführung, sondern packten selbst mit an: Je nach Studiengang arbeiteten sie dort für mindestens zwei Wochen in der Fertigung der Großschränke, dem wichtigsten Produkt von Rittal.

Unternehmenskommunikation

Dr. Neill Busse

Tel.: 02772/505-2680

Fax: 02772/505-2537

unternehmenskommunikation@friedhelm-loh-group.de

Rittal GmbH & Co. KG

Auf dem Stützelberg

35745 Herborn

www.rittal.de

Presse-Information

Friedhelm Loh Group

„Das war natürlich eine große Herausforderung, mit den Werksmitarbeitern mitzuhalten – die sind unglaublich schnell“, staunte Patrick Losert über seine neuen Kollegen aus der Produktion. Dort arbeitete er auf der sogenannten Rennstrecke, wo die Großschaltschränke in Serie hergestellt werden. „In der Friedhelm Loh Group wird einem als Student einiges geboten, das ist eine tolle Unternehmensgruppe“, freut sich der 21-jährige gebürtige Breidensteiner. „Der Zusammenhalt ist gut und wir Studenten werden überall sehr freundlich aufgenommen.“ Jetzt hat Losert seine erste Praxisphase bei Loh Services, der Servicegesellschaft der Friedhelm Loh Group: In der Abteilung IT Vertrieb wird er in den nächsten Wochen einen Einblick in die Welt von SAP erhalten.

Seine Kommilitonin Hannah Becker hatte ihre erste Arbeitswoche im Bereich Marketing in der Abteilung Electronic Media, die das weltweite Internet von Rittal verantwortet. „Ich hatte mir den Arbeitsalltag in so einem großen Unternehmen viel förmlicher vorgestellt“, sagt die 20-Jährige Studentin aus Eibelshausen. „Die Kollegen sind sehr nett und herzlich und haben mir gleich verantwortungsvolle Aufgaben übertragen.“ Die Eibelshäuserin aktualisiert jetzt die Produkteinträge im Online-Shop eines großen Handelspartners von Rittal. Ihr StudiumPlus wird sie im Fach Mittelstandsmanagement absolvieren. „Für mich war ein StudiumPlus in der Friedhelm Loh Group erste Wahl“, sagt Becker. „Und schon jetzt kann ich sagen, dass ich mich hier sehr wohl fühle.“

Das Studium mit dem Plus

Die Studierenden sind noch bis Ende September im Unternehmen, dann beginnt die Studienphase an der Technischen Hochschule Mittelhessen. StudiumPlus ist ein innovatives duales Studienkonzept, das die Techni-

Presse-Information

Friedhelm Loh Group

sche Hochschule Mittelhessen in Kooperation mit zahlreichen Unternehmen wie der Friedhelm Loh Group anbietet. Das Plus daran ist die enge Verzahnung von Theorie und Praxis: In der vorlesungsfreien Zeit arbeiten die Studenten in den Unternehmen, wo sie ihre wissenschaftliche Ausbildung unmittelbar in Unternehmensprojekte einbringen. Die Loh Academy koordiniert dabei den gesamten Prozess von StudiumPlus, hält Kontakt zu den Mentoren und betreut die Studierenden individuell, um so ein bestmögliches Studium zu ermöglichen.

(3.755 Zeichen)



Bildmaterial

Patrick Losert.jpg: Anpacken hieß es für Patrick Losert: Der 21-jährige Student der Wirtschaftsinformatik hat in der Rittal Fertigung die Schaltschränke mit Montageplatten ausgestattet.

Hannah Becker.jpg: Das erste Projekt der Eibelshäuserin Hannah Becker bei Rittal ist die Überarbeitung eines Online-Shops.

Abdruck honorarfrei. Bitte geben Sie als Quelle Friedhelm Loh Group an. Wir freuen uns über einen Beleg.

Friedhelm Loh Group

Die weltweit erfolgreiche Friedhelm Loh Group (F.L.G.) erfindet, entwickelt und produziert maßgeschneiderte Produkte und Systemlösungen. Das Leistungsspektrum reicht vom weltweit führenden Systemanbieter für Schaltschränke, Stromverteilung, Klimatisierung und IT-Infrastruktur über Europas Nummer 1 bei Softwarelösungen für den Maschinen- und Anlagenbau sowie die Industrie (Rittal International) bis hin zur durchgängigen Fertigungskompetenz mit den modernen Materialien Stahl, Aluminium und Kunststoff (Lometal International). Das Familienunternehmen ist mit 15 Produktionsstätten, über 60 internationalen Tochtergesellschaften und 40 Vertretungen weltweit präsent. Die inhabergeführte Friedhelm Loh Group beschäftigt über 11.000 Mitarbeiter und erzielte im Jahr 2012 einen Umsatz von rund 2,2 Milliarden Euro. Weitere Informationen unter www.friedhelm-loh-group.com.